



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat 11014 Berlin

Herrn
Stephan Brandner, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

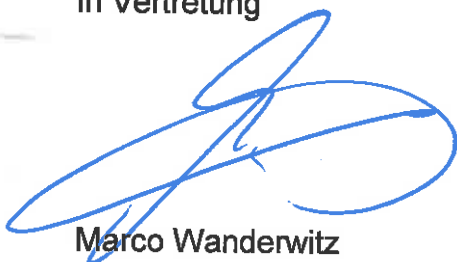
DATUM 16. Oktober 2019

BETREFF **Ihre Frage 10/41 für die Fragestunde des Deutschen Bundestages am
16.10.2019**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die von Ihnen gestellte Frage übersende ich die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung



Marco Wanderwitz

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof
Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Fragestunde im Deutschen Bundestag am 16. Oktober 2019

Frage 41 des Abgeordneten Stephan Brandner

Frage:

Wie viele Stellen (Stand 01.09.2019) sind seit 1990 durch Ansiedlung von Bundesbehörden, Bundesoberbehörden und Bundeszentralstellen in den neuen Bundesländern geschaffen worden, und auf welchen Anteil an allen Arbeitsplätzen der Bundesverwaltung belaufen sie sich?

Antwort:

Entsprechende Informationen wurden in 2019 noch nicht erhoben. Die Zahlen liegen in der Bundesregierung nicht zentral vor und können nur durch eine umfangreiche Abfrage innerhalb der Bundesverwaltung ermittelt werden. Eine solche Abfrage konnte in der Kürze der zur Beantwortung Mündlicher Fragen vorgesehenen Frist nicht durchgeführt werden. Die Bundesregierung hat bereits mehrfach Fragen zur Ansiedlung von Behörden in den neuen Bundesländern beantwortet, insbesondere

- die Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Anton Friesen und der Fraktion der AfD – Antwort in Drucksache 19/1108 – Standorte der Bundesbehörden in Deutschland vom 7. März 2018 sowie
- die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Gesine Löttsch, Doris Achelwilm, Simone Barrientos, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE. – Antwort Drucksache 19/1155 – Aufteilung von Bundeseinrichtungen in den einzelnen Bundesländern vom 12. März 2018.